

Geflügelpestgefahr – Erweiterung der Restriktionszonen im Saale-Holzland-Kreis

Mitteilung des Zweckverbandes Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Jena-Saale-Holzland (ZVL)

Nachdem die hochpathogene Geflügelpest/Aviäre Influenza in den letzten Tagen an verschiedenen Orten in Deutschland sowohl bei Wildvögeln als auch in weiteren Hausgeflügelbeständen ausgebreitet hat, mussten die Restriktionszonen, für die ein Aufstallungsgebot für Geflügel besteht, erweitert werden.

Zudem hat das Bundeslandwirtschaftsministerium am 18.11.2016 weitere Maßnahmen zum Schutz der Hausgeflügelbestände durch eine Eilverordnung erlassen. Diese ist am 21. November 2016 in Kraft. Mit der Verordnung werden auch kleinere Betriebe verpflichtet, Biosicherheitsmaßnahmen zu treffen (siehe vorhergehende Presseveröffentlichung des ZVL).

Der ZVL hat zudem eine risikobasierte Einschränkung der Freilandhaltung von Geflügel (Aufstallung) für folgende Gemeinden und Ortsteile (OT), die sich in unmittelbarer Nähe zur Saale und zur Weißen Elster befinden und **zusätzlich** zu diesen eine Aufstallung von Geflügel 3 km um große Geflügelhaltungen des Kreises mit mehr als 1000 Stück Geflügel, angeordnet:

- a) in der Stadt Jena die OT Burgau, Jena-Zentrum, Göschwitz, Lößstedt, Wenigenjena, Wölnitz, Kunitz und Maua
zusätzlich: die OT Vierzehnheiligen, Krippendorf, Lützeroda, Cospeda, Isserstedt
- b) die Stadt Kahla mit dem OT Löbschütz
- c) in der Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg die Stadt Dornburg-Camburg und die OT Camburg, Döbritschen, Dornburg, Dorndorf-Steudnitz, Stöben und Tümppling, die Gemeinde Golmsdorf ohne die OT Beutnitz und Naura, der OT Porstendorf ohne die Gemeinde Neuengönna und die Gemeinde Wichmar mit dem OT Würchhausen
zusätzlich: die OT Wilsdorf und Hirschroda der Stadt Dornburg-Camburg, Gemeinde Hainichen mit dem OT Stiebritz, Gemeinde Lehesten mit den OT Rödigen, Altengönna und Nerkewitz, Gemeinde Neuengönna und der OT Porstendorf, Gemeinde Zimmern
- d) in der Verwaltungsgemeinschaft Südliches Saaleetal die Stadt Orlamünde mit dem OT Naschhausen, die Gemeinde Rothenstein mit dem OT Oelknitz, die Gemeinde Freienorla, die Gemeinde Schöps mit OT Jägersdorf, die Gemeinde Großpürschütz mit dem OT Kleinpürschütz, die Gemeinde Großeutersdorf und die Gemeinde Kleineutersdorf
zusätzlich: Gemeinde Bucha und die OT Schorba/Pösen, Gemeinde Milda und die OT Groß- und Kleinkröbitz und Zimmritz

- e) in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-Elstertal-Schkölen die Gemeinde Crossen und die OT Ahlendorf und Tauchlitz und die Gemeinde Silbitz.
- f) **Stadt Bürgel neu: die Ortschaften Hetzdorf, Silberthal und Droschka**
- g) **in der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf neu: Stadt Hermsdorf, Gemeinde Schleifreisen**
- h) **Stadt Eisenberg neu: Gemeinde Hainspitz**
- i) **Gemeinde Bad Klosterlausnitz neu: Gemeinden Bad Klosterlausnitz, Albersdorf, Bobeck, Waldeck, Serba mit den Ortsteilen Trotz und Klengel**

Beim Auffinden verendeter Wildvögel wie Wassergeflügel oder Greifvögel sind die Fundstellen dem ZVL oder den Ordnungsämtern der Verwaltungsgemeinschaften oder erfüllenden Gemeinden bzw. der Rettungsleitstelle in Jena zu melden.

Weitere Informationen können beim ZVL unter der Telefonnummer 036428/5409840 eingeholt werden.